



# Monatsbrief

EVANG.-LUTH.  
KIRCHENGEMEINDE

MÖNCHSROTH  
GREISELBACH



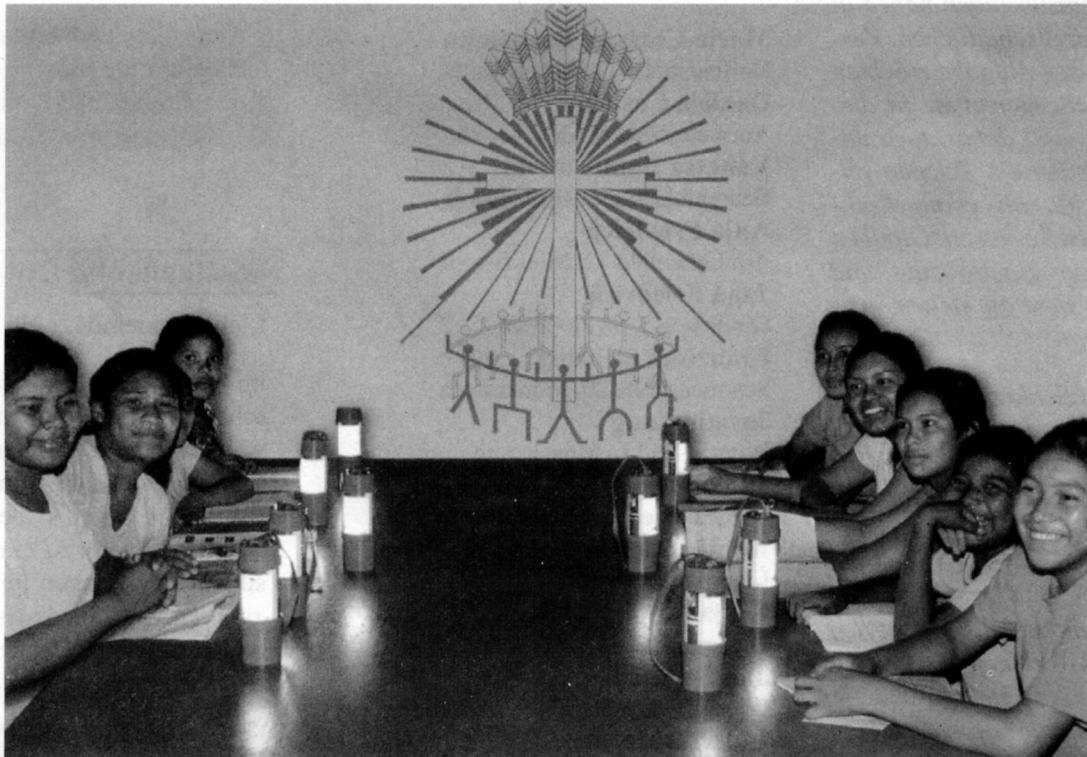
Nr. 3

März 2008

34. Jahrgang

## Weltgebetstag 7. März 2008

Gottes Weisheit schenkt neues Verstehen



Frauen aus dem südamerikanischen Guyana haben die diesjährige Ordnung des Weltgebetstages erstellt

**Ökumenischer Gottesdienst  
Freitag, 7. März  
19.30 Uhr Mönchsroth  
Dorfkirche**

Anschließend herzliche Einladung  
zum gemütlichen Beisammensein im Gemeindehaus

Liebe Leserin, liebe Leser,

Am 14. März jährt sich zum 450. Mal der Tag der Einführung der Reformation in Mönchsroth. Nach langen Auseinandersetzungen mit Melchior Röttinger, dem mächtigen und einflussreichen Probst des Mönchsrother Klosters, gelang es Graf Ludwig dem Jüngeren von Oettingen, die Messe in deutscher Sprache und das Abendmahl in beiderlei Gestalt in unserer Pfarrei einzuführen. Das Kloster wurde aufgelöst und in eine Schule zur Heranbildung von Pfarrern für die neu entstandene oettingische Landeskirche umzuwandeln.

450 Jahre Reformation in Mönchsroth ist Anlass, sich dieser wesentlich durch Martin Luther angestoßenen Reformbemühungen zur Erneuerung der Kirche zu erinnern. Damit verknüpft sich die Frage, was wir heute als Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde diesem Erbe verdanken und was wir davon einzubringen haben in die aktuellen gesellschaftlichen Veränderungen. Dieser Aufgabe möchten wir uns als Kirchengemeinde in diesem Jahr stellen und damit auch unseren Konfirmanden ein Zeichen setzen, was es heißt, als evangelisch-lutherische Christen seinen Glauben zu bekennen und glaubwürdig und überzeugend zu dem zu stehen, was unser Leben trägt.

Die Themen und Schlagworte der Reformation sind heute genauso aktuell und brisant wie zur damaligen Zeit:  
■ „Rechtfertigung des Sünders“ - was gibt meinem Leben ein Ansehen?  
Muss ich mir das erst selbst schaffen und erarbeiten? Wie komme ich heraus aus einem ständigen Kreisen um mich selbst? Welcher Verantwortung habe ich mich zu stellen?  
■ „Allein aus Gnade“ – Wer erhebt die Herrschaftsansprüche über meinem Leben? Welchen Erwartungen habe ich mich zu stellen, welche machen mich kaputt?  
■ „Allein die Heilige Schrift“ – Was traue ich dem Wort Gottes zu im Leben wie im Sterben?

Mit einem biblischen Wort werden unsere Konfirmanden und Konfirmandinnen auf ihren weiteren Lebensweg geschickt. Es soll sie ermutigen, am Glauben festzuhalten und Heimat zu finden in unserer Kirche. Unterstützen wir sie doch dabei. Das

können wir am besten, wenn wir uns unserer evangelisch-lutherischen Grundlagen bewusst sind, wenn wir fröhlich und einladend unseren Glauben leben und sich ein jeder mit seinen Gaben einbringt, wo er gebraucht wird.

Eine gesegnete Zeit wünscht Ihnen

*The Mr. J. Kun*

## Konfirmation 2008



Am Sonntag Palmarum, 16. März 2008 werden in der Dorfkirche Mönchsroth konfirmiert:

- Marie-Christin Bachmann**  
Hoffeldstraße 13, Regelsweiler  
**Daniela Costeliu**  
Am Lettenfeld 5, Mönchsroth  
**Vanessa Dombrowski**  
Bauernfeldstraße 10, Gaxhardt  
**Anja Friedrich**  
Am Lettenfeld 32, Mönchsroth  
**Jana Friedrich**  
Hirtenweg 5, Wittenbach  
**Franziska Gehring**  
Schmiedstraße 20, Mönchsroth  
**Jasmin Lang**  
Blumenstr. 11, Mönchsroth  
**Julia Lechner**  
Diederstetten 1, Mönchsroth  
**Annika Liemann**  
Lindenstr. 3, Wilburgstetten  
**Katja Meyer**  
Diederstetten 14, Mönchsroth  
**Jan Beckord**  
Georg-Bickel-Str. 29, Mönchsroth  
**Lukas Bögelein**  
Sägweiherstraße 3, Mönchsroth  
**Robin Greulich**  
Fichtenweg 1, Mönchsroth  
**Dennis Hammele**  
Im Straßenfeld 10, Regelsweiler  
**Julian Heidingsfelder**  
Klosterstraße 11, Mönchsroth  
**Karl Luft**  
Bahnhofstraße 19, Wilburgstetten  
**Tim Lang**  
Wittenbacher Str. 9, Mönchsroth  
**Sebastian Meyer**  
Georg-Bickel-Str. 25, Mönchsroth  
**Ricco Müller**  
Orchideenstr. 8, Stödtlen

**Philipp Pfanz**

Hasselbach Nr. 14, Mönchsroth

**Tobias Sauter**

Sägweiherstraße 5, Mönchsroth

**Dominik Schlump**

Beermühle 2, Wittenbach

**Dominik Schmidt**

Espanstraße 11, Mönchsroth

**Jonas Seeberger**

Am Lettenfeld 23, Mönchsroth

**Kevin Siebachmeyer**

Rotachstraße 99, Regelsweiler

**Tobias Wolff**

Rotachstraße 85, Regelsweiler-Winterhof

Am Sonntag Quasimodogeniti, 30. März, feiern in der Stephanus-Kirche in Greiselbach ihre Konfirmation:

**Sabrina Friedrich**

Tiefäckerstr. 16, Wilburgstetten

**Marcel Bartsch**

Wiesenstraße 1, Wilburgstetten

**Lukas Berdan**

Bahnhofstraße 13, Wilburgstetten

**Julian Brandt**

Greiselbach 36, Wilburgstetten

Alles Gute und Gottes Segen wünschen wir unseren diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden zum Festtag ihrer Konfirmation

## Musikalische Gottesdienste

Liebe Gemeinde,

im Monat Februar konnten wir – wie schon im letzten Gemeindebrief erwähnt – bereits unseren 10. Musikalischen Gottesdienst in Folge feiern. Insgesamt waren dabei bisher ca. 75 Musiker(innen) zu Gast, die 40 Musikstücke erklingen ließen. Eine Vielzahl an verschiedenen Instrumenten und Besetzungen waren dabei vertreten.



Blockflötiestinnen der Musikhochschule Dinkelsbühl

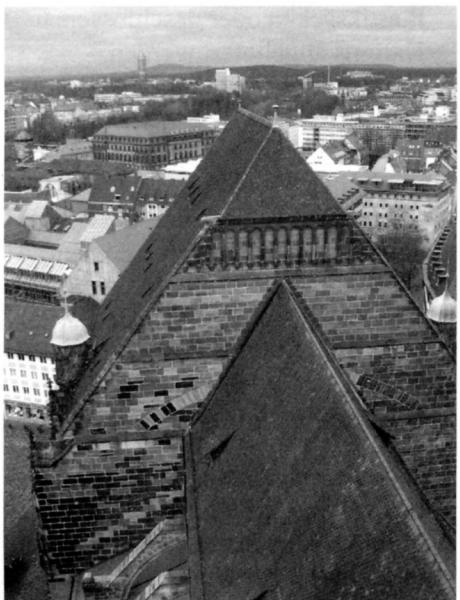
Abwechslungsreich geht es weiter – im März mit Musik für Saxophon und

## Präparandenwochenende

Ein abwechslungsreiches Wochenende erlebten unsere 28 Präparandinnen und Präparanden vom 18. bis 19.01. im Herman-Ehlers Jugendhaus in Prackenfels bei Altdorf. Neben dem Kennenlernen und einem selbst gestalteten Gottesdienst am Sonntag Vormittag stand am Samstag eine Fahrt mit der S-Bahn von Altdorf nach Nürnberg auf dem Programm. In Nürnberg wurden wir von einem Kirchenführer der Touristikseelsorge von St. Lorenz erwartet. Höhepunkt der Kirchenführung war eine Dach- und Turmbesteigung, die uns ganz ungewohnte Einblicke und Ausblicke ermöglichte. Erst am Dachboden sieht man, welche beeindruckenden Meisterleistungen im Mittelalter beim Bau dieser gewaltigen Kirche erbracht wurden.



Auf dem Dachboden der St. Lorenz - Kirche in Nürnberg bekamen wir ungewohnte Einblicke in das „Innenleben“ einer alten Kirche.



Blick über das Dach von St. Lorenz in Richtung Westen zum Moritzberg.

Am Nachmittag gab es etwas freie Zeit zum Bummeln und Einkaufen. Dann trafen wir uns alle wieder im Bibel-Erlebnis-Haus. Auf drei Stockwerken wird hier die Entstehung und

Verbreitung der Bibel erklärt. In einem echten Nomadenzelt durften wir nachempfinden, wie die Menschen zur Zeit des Alten Testaments gelebt haben und wie sie an den Lagerfeuern die Geschichten von Abraham und vom Auszug aus Ägypten erzählt haben.



In einem echten Nomadenzelt aus Syrien hörten wir die Geschichte von Abraham und seinem Neffen Lot. Beim überlebenswichtigen Streit um das Wasser gab Abraham nach und überließ Lot die Wahl der Weideflächen.



In den Häusern zur Zeit Jesu saßen die Menschen auf dem Boden. Die Gastfreundschaft war selbstverständlich.

Im zweiten Stockwerk nahmen wir in einem aus der Zeit Jesu nach gebauten Haus Platz und erfuhren etwas davon, wie praktisch diese Häuser gebaut waren. Als einmal einige Leute einen Gelähmten zu Jesu brachten und wegen Überfüllung keinen Platz fanden im Haus, stiegen sie auf das Dach, deckten die Dachöffnung aus Strohmatte auf und ließen den Gelähmten auf seiner Bahre hinunter ins Haus. Wir konnten uns diese Geschichte gut vorstellen. Es war ein interessantes Wochenende und nun freuen wir uns auf das Konficamp im Sommer in Münnsteradt.

„Das ist mir gewiss, dass eine Stunde mit meinen Kindern gespielt so wohlgetan ist als eine Stunde studiert.“

Wilhelm Löhe (1808-1872), Begründer der Neudettelsauer Diakonie und Mission

## Frühjahrssammlung 3.- 9. März

**Diakonie** ■  
Bayern

Frühjahrssammlung  
vom 03. - 09. März 2008  
Kinder und Jugendhilfe



Wenn Erziehung nicht gelingen will – die Diakonie hilft. Helfen Sie mit!

Viele Kinder und Jugendliche wachsen

unter schwierigen Umständen auf – in Armut oder in einer Familie, in der Gewalt oder Alkohol zur Tagesordnung gehören. Aber auch in so genannten „normalen Familien“ kann es zu Krisensituationen kommen.

Gravierende Alltagsprobleme, Entwicklungsauffälligkeiten des Kindes, Erziehungsfragen, Beziehungsprobleme oder gar Trennung und Scheidung können intensive Hilfe auf Zeit notwendig machen. Durch pädagogische Betreuung werden Familien und Eltern begleitet und entlastet. Die Diakonie fördert Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, stärkt ihre Eigenverantwortlichkeit und soziale Kompetenz.

Für diese Betreuungsangebote der Kinder- und Jugendhilfe bittet das Diakonische Werk Bayern anlässlich der Frühjahrssammlung vom 3.- 9. März 2008 um Ihre Unterstützung.

20 % der Spenden verbleiben direkt in der Kirchengemeinde für die diakonische Arbeit vor Ort.

45 % der Spenden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der Diakonischen Arbeit im Dekanat.

35 % der Spenden werden vom Diakonischen Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern eingesetzt.

Weitere Informationen im Internet unter [www.diakonie-bayern.de](http://www.diakonie-bayern.de) und bei ihrem örtlichen Diakonischen Werk.

### Ihre Ansprechpartner Diakonie

Evang. Diakonieverein Mönchsroth e.V.  
Kindergarten - Telefon 09853/1779  
Zwergenland - Telefon 09853/38 91 56  
Krankenpflege Dinkelsbühl-West  
Telefon 09851/58 27 62  
Evang. Hilfswerk Dinkelsbühl – Diakon Heinz Rieck, Telefon 09851/55990

# Wir gratulieren



## 70 Jahre:

**Manfred Schubert** 10.3.  
Wittenbach, Rosenbergweg 5

## 71 Jahre:

**Gertrud Brandl** 1.3.  
Mönchsroth, Limesstraße 15  
**Friedrich Wolff** 10.3.  
Regelsweiler, Rotachstraße 120  
**Helmut Reißig** 20.3.  
Mönchsroth, Gardestraße 13

## 73 Jahre:

**Margaretha Möhringer** 11.3.  
Wilburgstetten, Rothachstrasse 5

**Friedrich Leibbrandt** 15.3.  
Wittenbach, Beermühlweg 2

## 75 Jahre:

**Lore Leibbrandt** 5.3.  
Mönchsroth, Hauptstraße 9  
**Erhard Möhringer** 12.3.  
Wilburgstetten, Rothachstraße 5

**Erna Hofmann** 18.3.  
Mönchsroth, Sägweiherstraße 6

## 77 Jahre:

**Frieda Wolff** 3.3.  
Regelsweiler, Lindenstraße 12  
**Hildegard Präg** 24.3.  
Mönchsroth, Hauptstraße 37

## 78 Jahre:

**Heinrich Wolff** 31.3.  
Regelsweiler, Lindenstraße 12  
**79 Jahre:**

**Friedrich Freimüller** 15.3.  
Gaxhardt, Berlisstraße 42  
**80 Jahre:**

**Elsa Rothgang** 18.3.  
Wilburgstetten, Hauptstraße 3  
**82 Jahre:**

**Paulina Müller** 18.3.  
Wittenbach, Brandweg 7  
**84 Jahre:**

**Max Haberstroh** 16.3.  
Greiselbach, Im Kirchlesranken 7  
**88 Jahre:**

**Frieda Ratmanis** 17.3.  
Unterbronnen, Braunbachweg 4  
**Karolina Strauß** 20.3.  
Wilburgstetten, Greiselbach Nr. 8

## Ohne Gott

bin ich ein Fisch am Strand,  
ohne Gott  
ein Tropfen in der Glut.  
Ohne Gott bin ich ein Gras im Sand  
und ein Vogel, dessen Schwinge ruht.

**Wenn mich Gott**  
bei meinem Namen ruft,  
bin ich Wasser, Feuer, Erde, Luft.

Jochen Klepper

## Aus den Kirchenbüchern



### Bestattet wurden:

31. Januar  
**Marie Handschu**, geb. Vogelsgang  
93 Jahre, Mönchsroth/Dinkelsbühl  
18. Februar  
**Jakob Hardt**, 62 Jahre,  
Mönchsroth, Am Schmidfeld 5  
19. Februar  
**Luise Schaufler**, geb. Hofmann  
82 Jahre, Hasselbach, Haus-Nr. 9  
25. Februar  
**Jürgen Rögele**, 42 Jahre  
Mönchsroth, Ziegelstraße 1

## Offener Gesprächskreis

Der Offene Gesprächskreis trifft sich ausnahmsweise im März nicht. Im April treffen wir uns wieder am Freitag, den 4. April um 20.00 Uhr im Gemeindehaus. Die Hebamme Daniela Weidt aus Herrieden berichtet über ihre Tätigkeit in Tansania. Im Auftrag der Neukirchner Mission arbeitete sie für fünf Jahre in einem Krankenhaus.

Klaus Eberhardt

## Kinder-Gebrauchtwarenbasar Sonntag, 2. März in der Rothachhalle Mönchsroth von 14.00 – 16.00 Uhr

Angeboten werden gebrauchte Kinderkleidung (bis Größe 164), Spielwaren, Umstandsmode und Babyausstattung.

Während der Verkaufszeit steht eine Spieletecke für die Kinder bereit.

Für das leibliche Wohl bieten wir Kaffee und Kuchen (auch zum Mitnehmen) und Erfrischungsgetränke an.

Annahme und Abholungstermine sowie Teilnehmernummern erhalten Sie bei:

**Brigitte Fröhlich-Lauermann**  
Telefon 09853/ 4295

Wir freuen uns auf Ihr Kommen,  
der Elternbeirat des Kindergarten  
Mönchsroth.

15 % des Erlöses aus dem Verkauf der angebotenen Waren und der Erlös aus dem Kuchenverkauf kommen dem Kindergarten zugute

## Anmeldeweche Kindergarten



Vom 8. – 14. März findet im Kindergarten die diesjährige Anmeldeweche statt.

Alle Eltern, die ab September 2008 oder später im Kindergartenjahr (bis August 2009) einen Kindergartenplatz möchten, müssen sich in dieser Woche im Kindergarten in die Anmelde-liste eintragen lassen.

Damit der Kindergartenbetrieb nicht zu sehr gestört wird, bitten wir, die folgenden Zeiten einzuhalten: 8.00–9.30 Uhr und 13.00 – 14.00 Uhr. Gegebenenfalls ist auch eine telefonische Terminvereinbarung für eine Anmeldung möglich (Telefon : 09853/1779, Frau Deeg).

## Altpapiersammlung

Beim Wertstoffhof der Gemeinde Mönchsroth, Klosterstraße 14, wird weiterhin während der Öffnungszeiten samstags von 10.30-12.00 Uhr Papier (gebündelt oder in Kartons) angenommen.

⇒ Bitte das Papier nicht lose in die Halle werfen!

⇒ Reißwolfpapier kann auch in Plastiksäcken oder geschlossenen Kartons angeliefert werden.

⇒ Leere Kartons bitte auseinander-falten!

## Nicht in das Altpapier gehören:

⇒ Gebrauchte Papierteller, Servietten, abgelöste Tapeten, leere Zementsäcke, Zigaretenschachteln mit Staniolpapier, Slipeinlagen, Papier-taschentücher .....

⇒ Styropor bitte über den gelben Sack entsorgen!

Bei größerem Anfall an Pappe (z.B. von Solaranlagen etc.) bitte nicht einfach in die Lagerhalle stellen, sondern Kontakt mit Tel. 07964-2445 (Bäuml – am besten abends) aufnehmen, damit die Anlieferung bei der nächsten Verladung abgesprochen werden kann.

Herzlichen Dank an alle die mitsammeln und an die Helferinnen und Helfer bei der Verladung!

Orgel, und wie immer freuen sich die Musiker und die Pfarrersleut' über einen regen Besuch.

Die einzelnen Termine der nächsten Monate in der Übersicht:

- 30.03.08: Saxophon und Orgel
- 27.04.08: Marimba und Querflöte
- 25.05.08: Klarinettenensemble
- 29.06.08: Blockflötenensemble
- 27.07.08: Gitarre

Schönen Gruß von der Orgelbank!

Ihr Volker Würth

### Kirchentreppe Greiselbach



Derzeit liegt unsere neue Kirchentreppe noch eher wuchtig im Hang. Das wird sich bald ändern. Ein von Herrn Vitzthum angefertigter und mit dem Landschaftspflegeverband Mittelfranken abgestimmter Bepflanzungsplan wird dafür sorgen, dass sich das neue Bauwerk bald naturnah in den Umgriff einfügen wird. Dazu werden die Treppenränder noch großzügig mit Humus aufgefüllt. Wenn wir dann am 15. Juni das 100jährige Jubiläum der Kirchenrenovierung feiern, wird alles fertig sein. Bis dahin soll auch das marode Mauerstück der Friedhofsmauer an der Straßenseite abgerissen und wieder neu aufgebaut sein. Das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege hat auf Grund des Zustands der weichen Sandsteine einem Abbruch der historischen Mauer zugestimmt.

### Ordination Vikarin Caesar

Am Freitag, den 14.03., wird unsere Vikarin Melanie Caesar zusammen mit ihrem Mann im Münster in Heidenheim am Hahnenkamm von Regionalbischof Helmut Völkel in das Amt der Pfarrerin eingesegnet. Wir werden Frau Caesar bei diesem einschneidenden Ereignis begleiten und am Festgottesdienst ihrer Ordination teilnehmen. Der Gottesdienst beginnt um 18.00 Uhr.

Zu diesem Anlass fährt ein Bus nach Heidenheim:

- 16.15 Uhr: Diederstetten, Bushaltestelle
- 16.20 Uhr: Winnetten, Bushaltestelle
- 16.25 Uhr: Regelsweiler, Gasthaus Düll
- 16.30 Uhr: Mönchsroth Dorfplatz
- 16.35 Uhr: Wilburgstetten, Schule

Anmeldungen bitte während der Bürozeiten im Pfarramt (09853/1688). Der Fahrpreis beträgt 6 Euro und ist im Bus zu bezahlen.



Abschied der Mitarbeitenden unserer Kirchengemeinde von Vikarin Caesar und ihrem Mann am 16.2. im Gemeindehaus. Am 9. März werden die beiden auf ihrer neuen Pfarrstelle in Gunzenhausen im Wilhelm-Löhe-Saal, Specksrothstraße 17, eingeführt. Der Beginn des Gottesdienstes ist um 17.00 Uhr.

### Wort an die Gemeinden

Die Synode des Dekanatsbezirks Dinkelsbühl hat sich am 17. Februar 2008 mit dem Thema: „Zukunfts werkstatt Jugend“ befasst und will mit diesem Wort an die Gemeinden dazu anregen, auf allen Ebenen einen

weiterführenden Dialog mit den Jugendlichen vor Ort in offener und konstruktiver Weise zu führen. Sie ist dankbar für alle Angebote an junge Menschen, besonders in den Kindergruppen und Jugendkreisen, auch in den Kirchen- und Posaunenchören, in denen Kinder und Jugendliche eine Heimat finden und sich aktiv beteiligen können.

Sie bittet um die Mithilfe aller Kirchengemeinden,

- dass junge Menschen in ihrer Lebenswirklichkeit mit ihren Fragen, Sehnstüchten und Ängsten ernst genommen werden,
- dass ihnen dabei Begleitung und Orientierung angeboten wird und sie glaubwürdige Gesprächspartner finden, wozu in jedem Kirchenvorstand ein Ansprechpartner für Jugendfragen benannt werden soll,
- dass sie ermutigt werden, ihren Platz in der Kirche zu suchen und einzunehmen und sie angemessen an kirchlichen Entscheidungen beteiligt werden.

Der Synode ist es ein Anliegen,

- dass bei den unterschiedlichen Formen der Verkündigung des Evangeliums von Jesus Christus die Erfahrungen und Glaubensäußerungen junger Menschen aufgenommen werden,
- dass jungen Menschen in den Kirchengemeinden Räume und Möglichkeiten zur Verfügung gestellt werden, um in ihrer Art und Weise, den Glauben an Jesus Christus zu leben.
- dass in besonderer Weise für die Jugendlichen in der Zeit nach der Konfirmation geeignete Projekte (z.B. Jugendgottesdienste) angeboten werden,
- dass sich die Kirche in der gesellschaftlichen Realität an die Seite benachteiligter Kinder und Jugendlicher stellt und als verlässlicher Partner erfahren wird.

### Dekanatsjugend



Das Jahresprogramm der Dekanatsjugend mit Fahrten und Freizeiten für Kinder und Jugendliche

liegt in der Kirche aus oder ist während der Bürozeiten im Pfarramt erhältlich.

## Unsere Gottesdienste

	<b>Mönchsroth</b> Dorfkirche	<b>Greiselbach</b> Stephanuskirche	<b>Wilburgstetten</b> St. Margareta	<b>Unterbronnen</b> Christophorus Seniorenheim
<b>Sonntag 2.3.</b> Lätare	9.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden, Reese – Musikgruppe Rudolf 9.00 Uhr Kindergottesdienst 10.15 Uhr Taufgottesdienst			
<b>Mittwoch 5.3.</b>			19.30 Uhr Ökum. Passionsandacht, Sing/Reese – Posaunenchor	
<b>Freitag 7.3.</b>	19.30 Uhr Weltgebetstag Greiselbacher Kirchenchor			
<b>Sonntag 9.3.</b> Judika	9.00 Uhr Gottesdienst, Sapper 9.00 Uhr Kindergottesdienst	10.15 Uhr Gottesdienst, Sapper		
<b>Samstag 15.3.</b>	14.30 Uhr Konfirmandenbeichte mit Hl. Abendmahl			
<b>Sonntag 16.3.</b> Palmsonntag	9.00 Uhr Konfirmation, Reese-Kirchen- u. Posaunenchor 9.00 Uhr Kindergottesdienst			
<b>Mittwoch, 19.3.</b>	10.30 Uhr Gottesdienst mit dem Kindergarten, Reese			
<b>Gründonnerstag 20.3.</b>	19.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Reese (Anmeldung im Gemeindehaus möglich)			
<b>Karfreitag 21.3.</b>	9.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, Reese-Kirchenchor	10.30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, Reese		
<b>Karsamstag 22.3.</b>	14.00 Uhr Seniorenabendmahl, Reese (Anmeldung im Gemeindehaus möglich)			
<b>Ostersonntag 23.3.</b>	9.00 Uhr Gottesdienst, Reese 9.00 Uhr Kindergottesdienst ⇒ mit Osterfrühstück 10.15 Uhr Taufgottesdienst			
<b>Ostermontag 24.3.</b>	9.00 Uhr Gottesdienst, Dekan Kögel	10.15 Uhr Gottesdienst, Dekan Kögel		
<b>Mittwoch 26.3.</b>				9.30 Uhr Gottesdienst Lektor Schnell
<b>Sonntag Quasimodogeniti 30. 3.</b>  <i>Beginn der Sommerzeit</i>	10.15 Uhr Musikalischer Spät-Gottesdienst mit Saxophon und Orgel, Reese	9.30 Uhr Konfirmation Reese- Kirchenchor		

## Unsere Veranstaltungen

### Gemeindehaus Mönchsroth

Kirchenvorstand: Mittw. 12.3. 20.00 Uhr

Krabbelgruppe „Max+Moritz“:

dienstags 9.30-11.00 Uhr

Kindergottesdienst-Helferkreis:

nach Absprache 19.00 Uhr

Kirchenkaffee: Sonntag 18.3. 10.30 Uhr

Gebetskreis: Mittwoch 26.3. 19.30 Uhr

Jungschar: freitags 18.00-19.15 Uhr

Hauskreis: freitags 20.00 Uhr

Ansprechpartner: K. Eberhardt, Tel. 09853/1855

Offener Gesprächskreis: entfällt im März

Kirchenchor: montags 20.00 Uhr

Posaunenchor: donnerstags 19.45 Uhr

Besuchsdienstkreis: nach Vereinbarung

### Gemeinebücherei

09853 / 38 91 56

### Öffnungszeiten:

mittwochs 15.00-17.00 Uhr

samstags 10.00-11.00 Uhr

sonntags 10.00-12.00 Uhr

### Evang. Diakonieverein Mönchsroth



Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung am Montag, 10.3., 20.00 Uhr im Kindergarten Mönchsroth.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Grußwort Bürgermeister Fritz Franke
3. Berichte aus den Arbeitsbereichen Kindergarten/Zwergenland
4. Umfrageergebnisse Elternbefragung Kindergarten
5. Vorstellung Jahresrechnung 2006 und Haushaltsplan 2007
6. Bericht der Rechnungsprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Sonstiges

### Kollektenplan:

- 2.3. Kirchlicher Dienst an Frauen u. Müttern
- 9.3. Diakonie Bayern I
- 15.3. Straßenkinder Brasilien
- 16.3. Konfirmandenarbeit
- 20.3. Schneller-Schulen Jordanien u. Libanon
- 21.3. Sozialpsychiatrischer Dienst Ansbach
- 22.3. Kirchenheizung
- 23.3. Kirchenpartnerschaft Bayern-Ungarn
- 24.3. Röttinger-Epitaph Klosterkirche
- 30.3. Orgel Klosterkirche

### Impressum:

- Herausgeber: Evang. - Luth. Pfarramt Limesstraße 4, 91614 Mönchsroth  
 Telefon: 09853/1688 Fax: 09853/4453  
 Mail: moenchsrothst.oswald@t-online.de  
 Verantwortlich: Anette und Gunther Reese  
 Gestaltung: Irmgard Bäuml  
 Bürozeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 8.00-11.30 Uhr  
 Mesnerin: Elli Walter, Tel. 07964/2474

Spendenkonten:

Sparkasse Dinkelsbühl (BLZ 765 510 20)

Kirchengemeinde Mönchsroth: Konto-Nr. 340 315

Kirchengemeinde Greiselbach: Konto-Nr. 466 516

### Gemeindehaus Greiselbach

Kirchenchor: mittwochs 20.00 Uhr

Kinderchor: ab 6 J. dienstags 16.00 Uhr